

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) ist eine Vereinigung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit einer über 300-jährigen Geschichte, die den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft fördert. Ihr wissenschaftliches Profil ist vor allem geprägt durch geistes- und kulturwissenschaftliche Grundlagenforschung, interdisziplinäre Gesellschafts- und Politikberatung auf verschiedenen Feldern und die Kommunikation von Wissenschaft in die Öffentlichkeit.

Die Akademie sucht für das Jahresthema 2023|24 *Projekt: Aufklärung* zum **1. November 2022**

eine/einen wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Koordinator/in)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, befristet auf 24 Monate.

Das Projekt: Ausgehend vom 300. Geburtstag Immanuel Kants am 22. April 2024 wird das Jahresthema 2023|24 einerseits Kants Werke und sein Wirken in das Zentrum seiner Aktivitäten stellen, andererseits soll das Thema „Aufklärung“ aus historischer und aktueller Perspektive, als Epoche und Projekt, in vielfältigster Weise in den Blick genommen werden, wobei die aktuellen Bezüge im Vordergrund stehen werden.

- Ihre Aufgaben:**
- wissenschaftliche Mitarbeit bei der Konzeption und Gestaltung des Jahresthemas 2023|2024,
 - Konzeption, Planung, Durchführung und Bewerbung aller Veranstaltungen zum „Jahresthema“,
 - Inhaltliche Kommunikation mit den Akademiemitgliedern und dem wissenschaftlichen Beirat zur Umsetzung des „Jahresthemas“,
 - Aufbau und Koordination eines Netzes kultureller und wissenschaftlicher Partnerinstitutionen,
 - Erstellung der wissenschaftlichen Dokumentation des Jahresthemas, Entwicklung und Pflege der Webseite sowie einschlägiger Verteiler.

- Anforderungen:**
- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master),
 - einschlägige wissenschaftliche Kenntnisse des Lebens und Werks Immanuel Kants und/oder historischer und aktueller Perspektiven der Aufklärungsforschung,
 - Erfahrungen in der wissenschaftlichen Konzeption von Projekten,
 - Erfahrungen in der Konzeption und Umsetzung von Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen und von Ausstellungen sowie Erfahrungen in der dazugehörigen Öffentlichkeitsarbeit,
 - große Vertrautheit mit der Berlin-Brandenburgischen Wissenschafts- und Kulturlandschaft,
 - ausgezeichnete CMS- und IT-Kenntnisse (Windows, Powerpoint, Typo3, Photoshop, InDesign),
 - professionelle Erfahrung mit Social Media,
 - schnelle Auffassungsgabe und Flexibilität,
 - sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe E13 TV-L Berlin. Der Dienort ist Berlin.

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes und des Frauenförderplanes zu erhöhen; daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte möglichst als pdf in einer Datei (max. 5 MB) unter der Kennziffer **IAG 05/2022** bis zum **10.08.2022** an:

**Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Referat Personal und Recht
Frau Ines Hanke
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin**

Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsmappe unter folgendem Link hoch:

<https://nubes.bbaw.de/s/fjnogFASRD8XemA>

Bitte beachten Sie, dass wir nach Ende der Bewerbungsfrist zu Ihnen Kontakt aufnehmen werden und Sie nach dem Upload der Bewerbungsunterlagen zunächst keine separate Bestätigung erhalten.

Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden, wenn ein frankierter Freiumschlag beigelegt wird.

Ihre Rückfragen können Sie gerne an Herrn Dr. Spät (robert.spaet@bbaw.de) richten.